

PERSÖNLICH

Herzliche Glückwünsche unseren Jubilaren

Das Volksblatt gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht weiterhin alles Gute und Gottes Segen

Heute Montag

Beatrice FRICK,
Heiligwies 16, Balzers, zum
78. Geburtstag

FBPL Mauren-Schaanwald

Seniorenhock

Am nächsten Mittwoch, den 4. Oktober findet zu gewohnter Zeit um 19.30 Uhr ein weiterer Seniorenabend der FBPL Ortsgruppe Mauren-Schaanwald im Sitzungszimmer des Schulhauses Mauren statt. Unsere Mitbürgerin Rita Baumgartner hat uns in verdankenswerter Weise Videofilme von den Ausflügen Ehr- und Freude dem Alter in den Jahren 1963-66 zur Verfügung gestellt, die wir an diesem Abend via Fernschäpplare zeigen werden. Damals wurden die Ausflüge noch mittels Privatautos durchgeführt und die Ausflüge waren z.B. Wolfshalden 1963, Steg 1964, Übersaxen 1965 und Gebhardsberg Birgenz 1966.



Well gerade Oktoberfestzeit ist, erhalten die Besucher/Innen am Schluss der Veranstaltung Original Münchner Weisswürst mit Laugenbrezel und natürlich gibts echtes Münchner Bier. Zu diesem nostalgischen Fernsehabend sind alle interessierten Seniorinnen und Senioren recht herzlich eingeladen und wir freuen uns über zahlreichen Besuch.

FBPL Seniorenobmann
Gebhard Kieber

«Gumpiraum» im Märchenland

Tag der offenen Tür in der Kindertagesstätte Schaan

«Seit ich mit Kindern arbeite, sehe ich viele Dinge mit ganz anderen Augen», meinte Kleinkinderzieherin Marion Broger am Tag der offenen Tür in der Kindertagesstätte Schaan am Samstag. Bereits 10 Jahre sorgt ein aufgestelltes Team dafür, dass sich die Wonneproppen im bunten Haus an der Bahnhofstrasse wohl fühlen.

Janine Köpfl

Verschmitzt guckt die kleine Josélia hinter ihrem Pack Popcorn hervor und grinst. Sie ist eines der Kinder, die fast täglich in der Kindertagesstätte spielen und viel Spass haben. Sie kommt gerne, denn wo



Der «Gumpiraum» ist der Hit.

sonst gibt es einen richtigen «Gumpiraum». Basteln, singen, auf dem Spielplatz herumtollen, im riesigen Sandkasten Burgen bauen oder zusammen essen und Kekse backen – der Kita-Alltag ist alles andere als langweilig. Die farbenfrohen Räume erinnern ein bisschen an ein verträumtes Märchenland. In einer Ecke im Spielzimmer steht ein kuscheliges Minisofa. Farbige Tücher sind wie ein Zelt darüber



Das professionell ausgebildete Team der Kindertagesstätte Schaan sorgt seit 10 Jahren dafür, dass sich die Kinder rund um die Uhr wohlfühlen. Basteln, singen, zusammen spielen und Kekse backen – der Kita-Alltag ist alles andere als langweilig. (Bilder: Wucherer)

gespannt – ein richtiges Kinder-gloss.

10-Jahre Jubiläum

Als die Kindertagesstätte Schaan vor zehn Jahren die Tore öffnete, kümmerten sich die Betreuerinnen um gerademal acht Kinder. Doch schon kurze Zeit später waren es zwanzig kleine Wirbelwinde, die ihre Erzieherinnen auf Trab hielten. Vor vier Jahren ist das ganze Kita-Team mit «Kind und Kegel» umgezogen. Das grössere Platzangebot ermöglichte die Aufnahme einer zweiten Kindergruppe. «Im oberen Stock sind die Kleinkinder von 4 Monaten bis 3 Jahren untergebracht, im Erdgeschoss amüsieren sich die Älteren», erklärt Daniela Meier-Wille den Unterschied zwischen der Calimero- und der Dino-Gruppe. An einem Tag gehen durchschnittlich zwanzig Kinder ein und aus.

Die einen kommen als Mittagsgäste, andere bleiben den ganzen oder nur einen halben Tag. Mädchen und Jungen im Alter von 4 Monaten bis 16 Jahren können Kita-Luft schnuppern. Die Gruppe ist gemischt, denn die Kinder mit Wohnsitz in Liechtenstein werden unabhängig von Nationalität oder Konfession aufgenommen.

Abwechslungsreiches Kinderjahr

«Das bin i», ruft Josélia und zeigt auf ihr Foto auf einer grossen Bilderwand. «I tua gem baschta», meint die Kleine und präsentiert stolz einige Kastanien, die sie in ihrem Fach mit anderen Bastelutensilien aufbewahrt. Blättersammeln im Herbst oder Badespass im Sommer, das professionell ausgebildete Kita-Team achtet immer darauf, dass ihre tollen Aktionen

auch zu den Jahreszeiten passen. «Im Winter kommt auf jeden Fall der Nikolaus und an der Fasnacht gibt's eine Kostümparty», erzählt Daniela Meier-Wille. Viele Bilder und Wegweiser geben am Tag der offenen Tür einen Einblick in den Kita-Alltag und zeigten, wie abwechslungsreich ein Kinderjahr sein kann. Wer Lust hatte, konnte sich durch den von den Kindern selbstgebastelten Parcours der fünf Sinne kämpfen – ein lustiges Ratespiel für alle, die gut tasten, schmecken, hören, sehen und riechen können.

Informationen

Weitere Informationen sind direkt bei der Kindertagesstätte Schaan, Bahnhofstrasse 19, Tel. 232 74 54 oder beim Verein Kindertagesstätten Liechtenstein, Postfach 453, 9494 Schaan, Tel. 232 74 54 erhältlich.

REKLAME

löwenfonds
INVESTMENTFONDS DER LÖWENGRUPPE
Inventarwert vom 28.9.2000

löweninvestment fund

New Markets
VN 1'064'400 / EUR 85.17*

Growth
VN 1'064'401 / EUR 98.42*

Convertibles
VN 1'064'402 / EUR 97.54*

Löwenfonds Aktiengesellschaft
Präsident 21, Postfach 345, FL-9490 Vaduz
Tel. +423 235 00 90. Fax +423 235 00 91
www.loewenfonds.com
e-mail: info@loewenfonds.com

REKLAME

W Neue 4 1/2 Zimmerwohnung
ab sofort in Schaan zu
vermieten
Tel. +423/237 56 00
JOSEF WOLFGANG THELMAID 20 - 1002

Grosseinsatz in Ruggell



Die Brandmelder vom Ruggeller Rathaussaal schlagen im Bühnenbereich Alarm. Nach der Registrierung in der Feuerwehrzentrale, gilt es nun das gemeldete Feuer zu löschen, eine Schulklasse zu evakuieren die sich im Gebäude befindet, und sich schlimmstenfalls auf die Versorgung Verletzter vorzubereiten. In etwa so lautete der inszenierte Übungsalarm, der am vergangenen Samstag ausgeführt, grösseren Feuerwehrrübung. In diesen Proforma-Einsatz wurden die Feuerwehren Gamprin und Schellenberg mit einbezogen, um damit die Zusammenarbeit im Ernstfall zu erproben. Die Versorgung der Verletzten übernahm der Samariterverein Liechtenstein. Um die Schüler über das Dach evakuieren zu können, wurde die Autodrehleiter von der Feuerwehr Vaduz herbeigezogen. Johann J. Wucherer

Drei neue «liechtensteinische» Publikationen

Verlag der Akademischen Gesellschaft lädt zur Buchpräsentation

Gleich drei Neuerscheinungen kann der Verlag der Liechtensteinischen Akademischen Gesellschaft am Dienstag, den 3. Oktober um 18.00 Uhr im Kapitelsaal des Pfarrhauses Benden vorstellen.

Das erste Werk befasst sich mit dem aktuellen Thema «Wahlverhalten und Wahlmotive im Fürstentum Liechtenstein». Diese von Dr. Wilfried Marxer verfasste politikwissenschaftliche Arbeit gliedert sich in einen historischen und einen empirisch-analytischen Teil. Im historischen Teil werden Wesensmerkmale des politischen Systems Liechtensteins dargestellt. Im empirisch-analytischen Teil werden die Landtagswahlen vom 2. Februar 1997 detailliert untersucht. Grundlage dieser Analyse ist eine Nachwahlbefragung unmittelbar nach den Landtagswahlen 1997.

Einem ganz anderen Thema, nämlich dem «Recht auf einen

ordentlichen Richter in der liechtensteinischen Verfassung» ist die rechtswissenschaftliche Arbeit von Dr. Christian Gstöhl gewidmet. Dieses Fundamentarrecht, welches Schutz vor Parteilichkeit und mangelnder Sachbezogenheit des Richters bietet, ist ein notwendiges Element der Rechtsstaatlichkeit. In diesem Buch wird u.a. aufgezeigt, wie diese Garantie eines ordentlichen Richters durch den liechtensteinischen Gesetzgeber in der Praxis umgesetzt wird, wobei vorhandene Defizite nicht verschwiegen werden.

Bei der dritten Neuerscheinung handelt es sich um den Vortrag des ehemaligen Präsidenten des Schweizerischen Israelitischen Gemeindebundes Dr. Rolf Bloch, welchen dieser am Liechtenstein-Institut zum Thema «Kann man aus der Geschichte lernen?» gehalten hat.

Die beiden ersten Werke werden anlässlich der Buchpräsentation von den Autoren selbst

vorgelegt. Im Anschluss an die Buchpräsentation sind alle Zuhörer herzlich zu einer kleinen Stärkung ins benachbarte Liechtenstein-Institut eingeladen, denn um 19.30 Uhr geht es im Kapitelsaal schon mit der nächsten Veranstaltung weiter: Dr. Iwan Rickenbacher, Politberater und ehemaliger Generalsekretär der CVP Schweiz, wird auf Einladung der infra, des Gleichstellungsbüros und des Vereins für Bildungsarbeit für Frauen zum Thema «Wahlen 2001 – Frauen in den Landtag» sprechen.

Im Anschluss daran findet eine Podiumsdiskussion unter der Leitung von Dr. Wilfried Marxer statt.

Beide Veranstaltungen sind öffentlich. Die drei Neuerscheinungen können ab Mitte Oktober in jeder Buchhandlung oder direkt bei der Auslieferungstelle des Verlags, Tel. 373 30 22 oder Fax 373 54 22, bezogen werden.

Liechtenstein-Institut